

# DOMVS CLIMA - REGELSET MIT FESTTEMPERATUR-MISCHVENTIL



**ACHTUNG:** Vor Inbetriebnahme des Gerätes sind die Anleitungen für die Montage und den Betrieb aufmerksam durchzulesen, damit Unfälle und Schäden, die durch unrichtigen Gebrauch des Produktes entstehen können, vermieden werden. Diese Anleitungen sind fuer zukünftiges Nachlesen aufzubewahren.

## Aufstellung der Merkmale und Hauptkomponenten

Die Komponenten werden nicht eingebaut geliefert: sie müssen zusammgebaut werden, um wie die Gruppe auf dem Bild auszusehen.

**(C) Sicherheitsthermostat**  
Sicherheitsthermostat zum Anschluss an die Power Box mit Interventionstemperatur von 55°C.

**(D) Entlüftung**  
Automatisches Entlüftungsventil: Es hilft, das System von den Luftmikroblasen im Kreislauf zu entlüften.

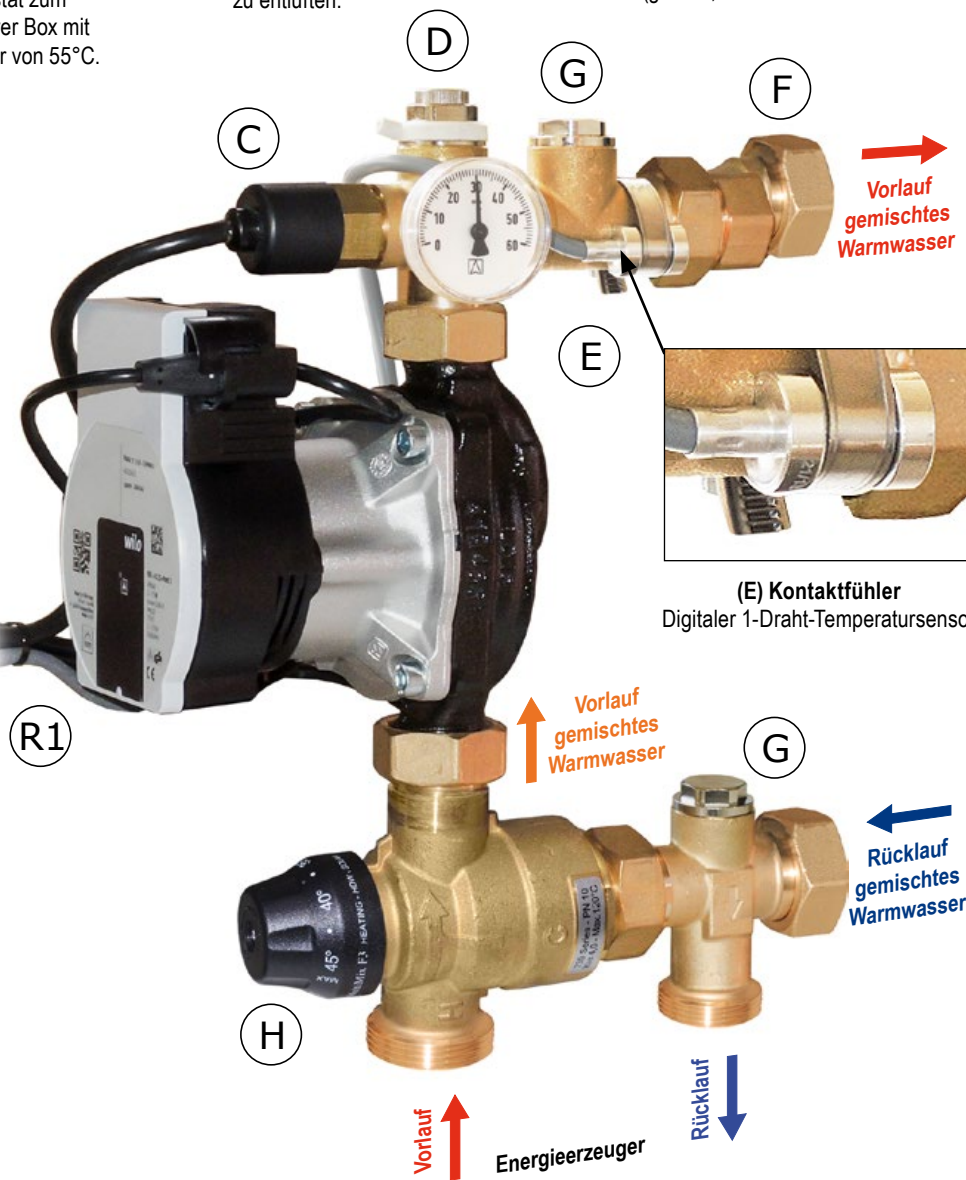
**(F) Verbindung mit dem Verteilereingang**  
Gerader oder exzentrischer Anschluss muss je nach anzuschließendem Verteiler separat bestellt werden (gerade, exzentrisch 15 mm oder 30 mm).

**(R1) Hocheffizienz-Umwälzpumpe**  
Die Geschwindigkeit wird mit dem PWM-Befehl gemäß den tatsächlichen Anforderungen des Systems eingestellt.

**(B) Power Box**  
Stromversorgungseinheit und Steuergerät zum Einbau im Verteilerschrank. Pumpen, Netzkabel und Vorlauffühler schon vorverkabelt.



**(A) Raumcontroller**  
Raumcontroller mit kapazitivem TFT-Touchpanel zur komfortablen Fernsteuerung des Heizsystems. Die Steuereinheit muss im Wohnzimmer in einer Höhe zwischen 120 und 160 cm positioniert werden. Das Anschlusskabel wird separat entsprechend der erforderlichen Länge geliefert.



**(E) Kontaktfühler**  
Digitaler 1-Draht-Tempersensor

**(H) Thermomischer**  
Thermostatisch geregeltes 3-Wege-Mischventil. Hohe hydraulische Leistungen (Kvs 4,0). Regelbarer Temp.-Bereich 20÷45°C

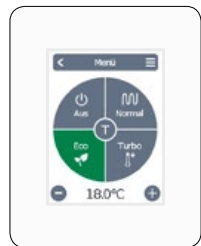
**(G) Bypass-Verbindung**  
Vorbereitet für den Anschluss des Überdruckventils.

**Bitte lesen Sie die Anwendungshinweise in der Packung des Mischventils enthalten**

# DOMVS CLIMA - REGELSET MIT FESTTEMPERATUR-MISCHVENTIL

## Hydraulischer Anschlussplan

**Achtung:** Das Schema dient nur zur Information. Keine Sicherheits- oder Hydraulische Komponenten, die von bestimmten Normen oder Gesetzen gefordert werden, sind dargestellt.



Raumcontroller



Power Box

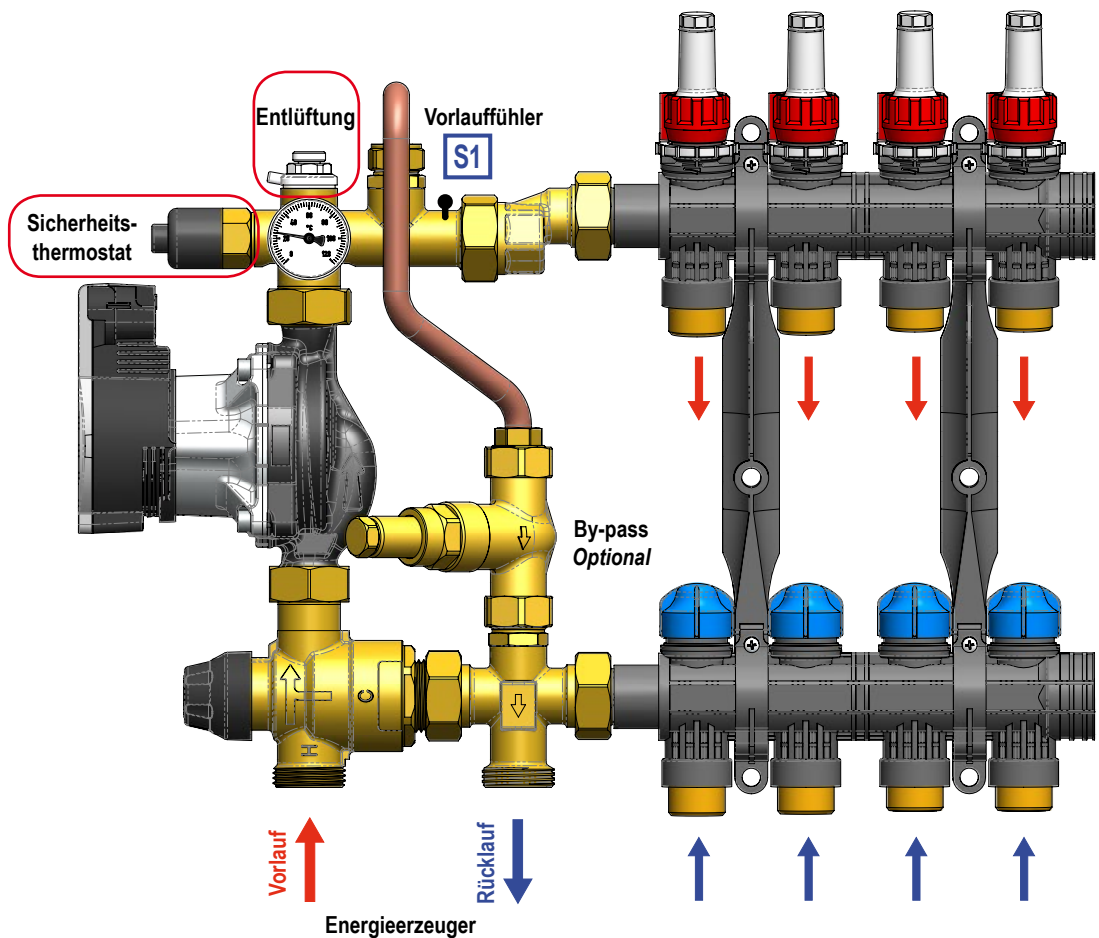


Abb.1: Verbindungsschema

### Einsatzbereich

Für Leistungen bis 15 kW (mit  $\Delta t$  8 K) und maximalen Durchfluss von 1600 l/h. Kvs-Wert: 3,4  
 Indikative Daten berechnet mit Umwälzpumpe von 8 m Förderhöhe  
 Richtgröße der Oberfläche bei einer Fußbodenheizung: bis 150 m<sup>2</sup>;  
 Restförderhöhe: 5 mH<sub>2</sub>O

### Eigenschaften der Umwälzpumpe

Wilo Para 15/8 iPWM: 2-75 W ; I<sub>max</sub> = 0,38 A

### Technische Merkmale

Maximaler Arbeitsdruck: PN 10  
 Höchsttemperatur bei Mischventil: 95 °C  
 Einstellbereich: 20÷45°C  
 Achsabstand: 210 mm  
 Verbindung mit dem Verteiler: 1" AG Drehverbindung oder 1" Überwurfmutter  
 Verbindung mit dem HK: 1" AG mit 96 mm Achsabstand

## Material

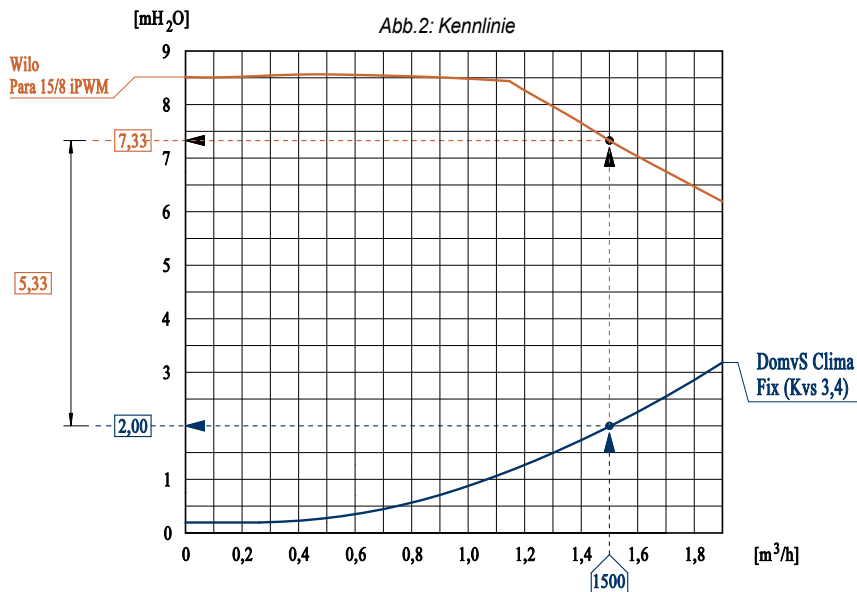
Armaturen	Dichtungen	Entlüftung	Umwälzpumpe
Kupferlegierung CW617N	EPDM	Messing und ABS	Körper aus Verbundmaterial

# DOMVS CLIMA - REGELSET MIT FESTTEMPERATUR-MISCHVENTIL

## Kennlinie

### Kennlinie der Pumpe und der Regelset

Das Diagramm zeigt es, wie man die Restforderhöhe von der Pumpe gewinnt. Wenn man den maximalen Durchfluss kennt (z.B. 1500 L/h wie oben), kann man vom Diagramm gewinnen, dass der Durchfluss für diese Restforderhöhe 7,33 mH<sub>2</sub>O ist, während der Regelset einen Druckverlust von 2 mH<sub>2</sub>O aufweist. Es stellt sich heraus, dass die restliche verfügbare Forderhöhe für die Umwälzpumpe 5,33 mH<sub>2</sub>O beträgt.



## Installation

Das Hydraulik-Kit kann auf der linken oder rechten Seite des Verteilers installiert werden (in diesem Fall, bewegen Sie das Thermometer zum hinteren Anschluss).

- ✓ Die Power Box muss in der Nähe des Kits an der Wand befestigt werden, damit die Verkabelung reibungslos funktioniert;
- ✓ Es ist notwendig, den Sicherheitsthermostat zu verschrauben und für die Verdrahtung gemäß der Abb. 3 zu sorgen, wobei die Angaben im Abschnitt "Verdrahtung" zu beachten sind;
- ✓ Verbinden Sie die Rohre gemäß dem Anschlussplan gemäß den Angaben in Abb.1. Laden Sie das System auf und entlüften Sie gegebenenfalls, indem Sie auf das Entlüftungsventil einwirken.

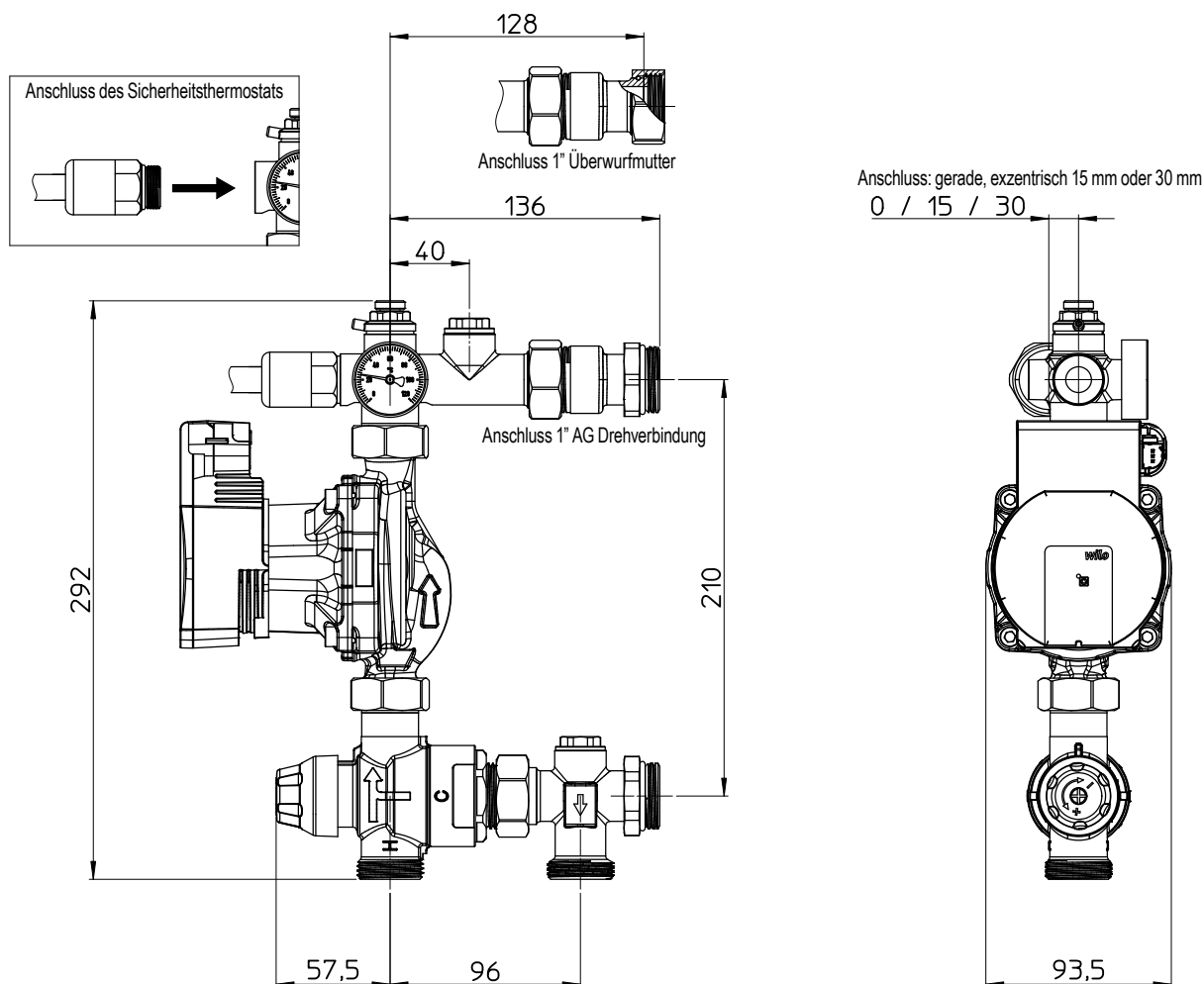


Abb.3: Dimensions- und Zwischenachsenschema

# DOMVS CLIMA - REGELSET MIT FESTTEMPERATUR-MISCHVENTIL

## Verdrahtung

Die Steuerung wird bereits vorverdrahtet geliefert. Das Netzkabel darf erst nach Abschluss des Anschlusses des Sicherheitsthermostaten und des Raumthermostats an die 230-V-Wechselstromversorgung angeschlossen werden.

Beim Anschließen des Stromkabels die **Phasenpolarität (L)** und **Neutral (N)** beachten.

Für eine schnelle und funktionelle Verbindung stecken Sie die Kabel einfach in die automatischen Anschlüsse der Power Box.

**Um diese Vorgänge auszuführen, verlassen Sie sich nur auf qualifiziertes Personal.**

Fahren Sie mit der Installation fort, indem Sie die folgende Liste befolgen.

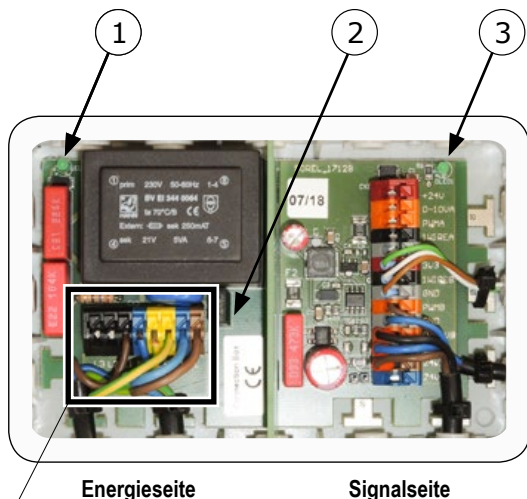
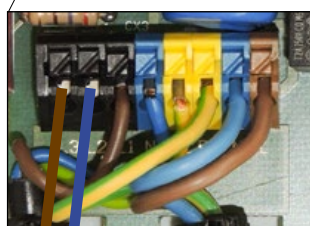


Abb.4: Power Box



Connessione termostato di sicurezza



### ✓ Verbindungen in der Power Box

Die Power Box ist in zwei Teile unterteilt: Energieseite und Signalseite.

**Energieseite.** In diesem Abschnitt muss das Sicherheitsthermostat verbunden werden, nachdem es mit dem Hydraulikmodul eingeschraubt ist. Es ist nicht notwendig, die Polarität zu beachten. Es gibt auch eine LED ①, die das Vorhandensein der Stromversorgung anzeigt.

**Signale Seite.** In diesem Abschnitt muss der Raumthermostat angeschlossen sein. Verwenden Sie nur ein Kabel für 3x2x0.22 BUS-Systeme. Es kann direkt auf die gewünschte Länge (\*) bestellt werden. Eine grüne LED ③ wird in den Stromkreis eingefügt und zeigt das Vorhandensein der 24-V-Stromversorgung an.

(\*) Verbinden Sie die fünf Kabel wie in der Abb.6 gezeigt (das gelbe Kabel wird nicht verwendet)

### LED-Diagnose

LED ①	LED ③	Lichtsignalisierung
on	on	Ordnungsgemäßer Betrieb
off	on	Thermostat-Eingriff
off	off	Sicherung (T2A 250V) ② ausgetauscht werden muss oder Strom fehlt
on	off	Transformatorausfall

**Achtung:** Das freie Kabel mit dem im Bild gezeigten Stecker wird nicht benutzt. Dies ist die Verbindung für den Servomotor in der Version mit einem motorisierten rotierendem Mischer ausgestattet.



### ✓ Anschluss des Raumthermostat

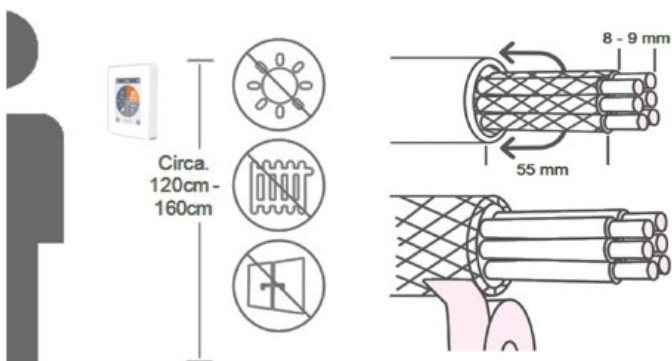
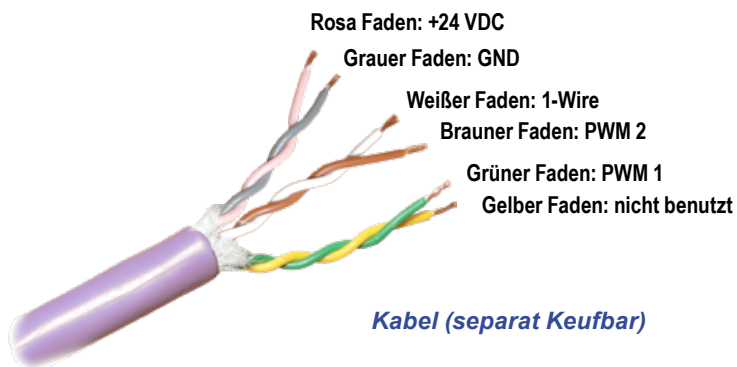


Abb.5: Anschluss des Raumthermostat



Rosa Faden: +24 VDC  
 Grauer Faden: GND  
 Weißer Faden: 1-Wire  
 Brauner Faden: PWM 2  
 Grüner Faden: PWM 1  
 Gelber Faden: nicht benutzt

Kabel (separat Kaufbar)



**Aderenden 8-9 mm abisolieren. Abschirmung isolieren und einseitig an geeigneter Stelle mit dem Schutzleiter verbinden. Bei Kontakt von Abschirmung und Platine können erhebliche Schäden am Gerät entstehen.**

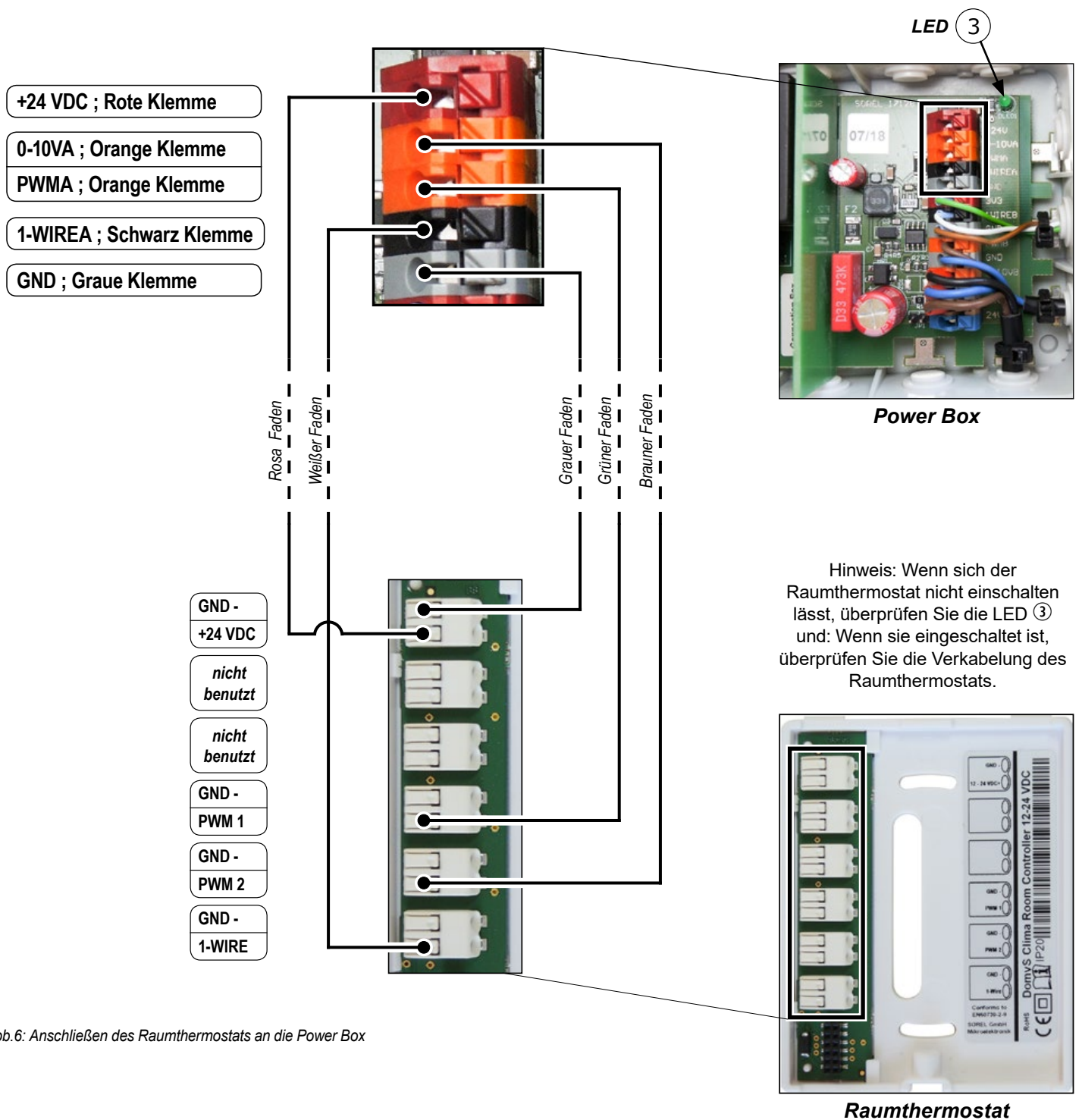


Abb.6: Anschließen des Raumthermostats an die Power Box

## Konfiguration

- ✓ Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen für die Steuereinheit;
- ✓ Stellen Sie alle Verbindungen wie in den vorherigen Abschnitten beschrieben her;
- ✓ Verbinden Sie die Stromkabel und die PWM-Steuerung mit der Umwälzpumpe;
- ✓ Schließen Sie das Netzteil an;
- ✓ Warten Sie, bis sich die Steuereinheit einschaltet;
- ✓ Wählen Sie die Sprache für die Schnittstelle und folgen Sie Schritt für Schritt die Anweisungen, um das System zu starten.

## Stromanschluss



**GEFAHR**

Die Station ist komplett verkabelt.  
Spannung: 230 VAC ± 10%. Frequenz: 50±60 Hz.  
Maximale Stromstärke: 80 W.

## Raumthermostat DomvS Clima

### Installation

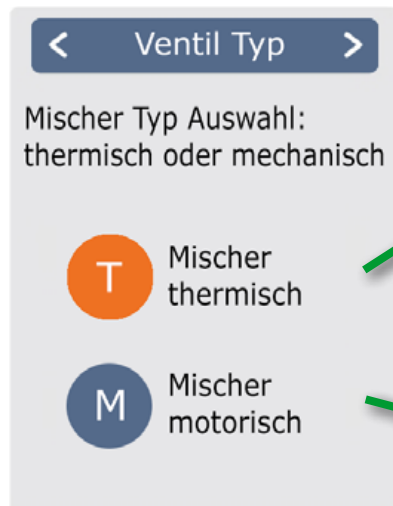
Der Raumthermostat muss vor direkter Sonneneinstrahlung, in einem Bereich des Hauses mit einer durchschnittlichen Temperatur oder in dem die meisten Haushaltstätigkeiten stattfinden, installiert werden. Es muss in einer Höhe zwischen 120 und 160 cm vom Boden, an einer Wand, die nicht mit der Außenseite oder angrenzend an einen unbeheizten Bereich in Kontakt steht, und von direkten Wärmequellen oder Zugluft entfernt sein (Türen und Fenster).

### Einschalten



→ Datum → Uhrzeit → Sommerzeit → ...

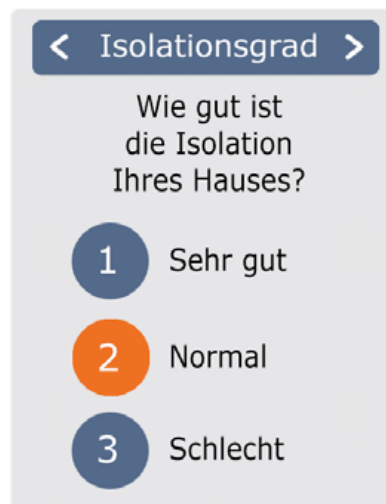
... → Ventil Typ



→ ...



... → Isolationsgrad



→ Ende

## Einstellungen

### Überblick über Temperaturen und Feuchtigkeit

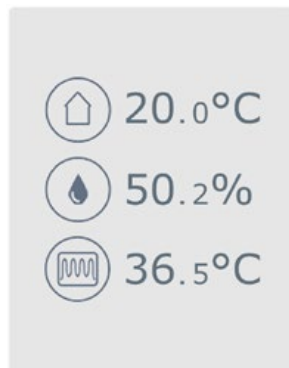
#### Übersicht

Zeigt die Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Temperatur des Kreislaufs an. Bei Inaktivität für 60 Sekunden wechselt das Gerät automatisch in die Übersicht.



#### Umgebungstemperatur

Zeigt die Umgebungstemperatur in Schritten von 0,1 °C an.



#### Umgebungsfeuchtigkeit

Zeigt die Umgebungsfeuchtigkeit in Schritten von 0,1% an.



#### Kreislaufumtemperatur

Zeigt die durch die Kontaktsonde gemessene Vorlaufumtemperatur des Kreises in Schritten von 0,1 °C an.

### Betriebsmodus wählen

#### Übersicht → Betriebsmodus

Über die Übersicht gelangen Sie durch Berühren des Displays in den Betriebsmodus



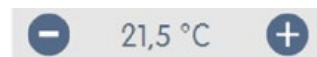
#### Zurück

Gehe zurück zur Übersicht.



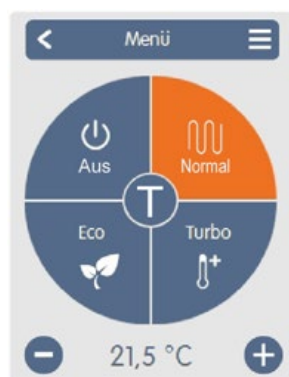
#### Art der Anlage

Identifiziert die ausgewählte Anlage  
"T": Festtemperatur-mischventil



#### Plus- und Minustasten

Zum Ändern der Zieltemperatur in Schritten von +/- 0,5 °C



#### Hauptmenü

Gehe zum Hauptmenü



#### Betriebsmodus

Gibt an, welcher Betriebsmodus ausgewählt ist (Normal, Turbo (\*), Eco und Aus). Der ausgewählte Modus wird farbig angezeigt. Durch Drücken der Plus- und Minustasten kann die Sollwerttemperatur eingestellt werden.

(\* ) Die maximale Umgebungstemperatur, die im Turbo-Modus eingestellt werden kann, muss bekannt sein und ist abhängig von den Projektdaten, die bei maximaler Umwälzdrehzahl erreicht werden können. Umgebungstemperaturen oberhalb dieses Wertes können kaum erreicht werden, da das System die Fördertemperatur nicht verändern kann.

### Hauptmenü

#### Übersicht → Betriebsmodus → Hauptmenü



#### Zeiten

Anpassung der einzelnen Heizzeiten für jeden Wochentag mit Kopierfunktion für die folgenden Tage.



#### Urlaub

Einstellungen für die Urlaubszeit: Zeitraum Enddatum / Uhrzeit und Temperatur.



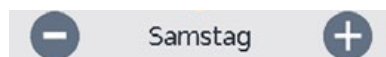
#### Experte

Standardeinstellungen wie Sprache, Uhrzeit und Datum, Funktionsoptionen und Werkzeugeinstellungen.

## Einstellung der Betriebszeiten

Übersicht → Betriebsmodus → Hauptmenü → Zeiten

Anpassung der einzelnen Heizzeiten mit einer einfachen Kopierfunktion für jeden Tag.

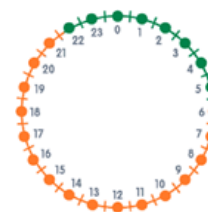


Wählen Sie den eingestellten Tag.



### Betriebsmodus

Wählen Sie die Betriebsart für die einzelnen Heizperioden.



### Uhr

Auswahl von Zeiten in 30 Minuten.



### Menü kopieren

Öffnet die Kopierfunktion. Mit dieser Funktion können Sie die Heizzeiten für den nächsten Tag, von Montag bis Freitag oder von Montag bis Sonntag, kopieren.

## Einstellung der Betriebszeiten

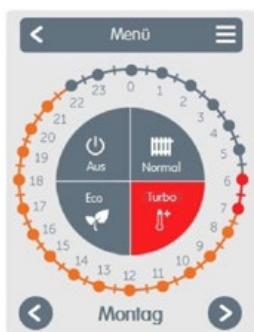
### Schritt 1

Wählen Sie mit den Pfeiltasten den gewünschten Tag.



### Schritt 2

Wählen Sie den ersten Heizmodus (Normal); Mit einer kontinuierlichen Berührung wählen Sie das gewünschte Zeitintervall, welches die Farbe der aktuellen Betriebsart wird. (zB Normal = Orange).



### Schritt 3

Weiter zum nächsten Modus (Turbo) und weiter wie oben beschrieben; Wählen Sie den Zeitraum für den Turbo-Modus.



### Schritt 4

Weiter zum nächsten Modus (Eco) und weiter wie oben beschrieben; Wählen Sie den Zeitraum für den Eco-Modus.



### Schritt 5

Weiter zum nächsten Modus (Aus) und weiter wie oben beschrieben; Wählen Sie den Zeitraum für den Aus-Modus.

### Schritt 6

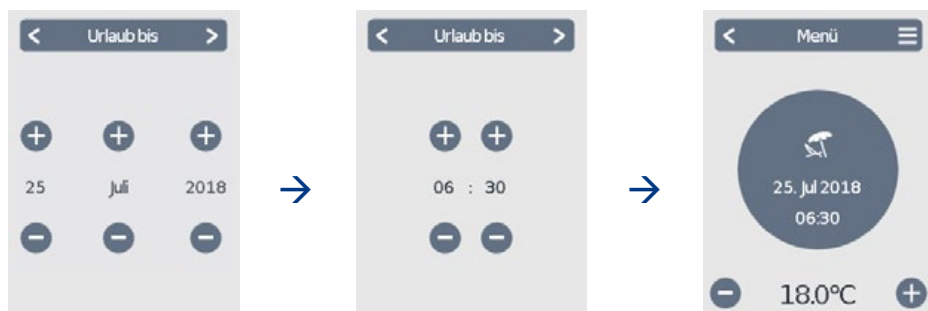
Nach Abschluss der Konfiguration der einzelnen Heizzeiten, können Sie die Heizzeiten für den nächsten Tag, von Montag bis Freitag oder von Montag bis Sonntag kopieren.



## Urlaub

Übersicht → Betriebsmodus → Hauptmenü → **Urlaub**

Einstellung der Urlaubszeit, während der die eingestellte Temperatur beibehalten wird und die Frostschutzfunktion gewährleistet ist.



### Urlaubspause / Experte

Es erlaubt während der eingestellten Zeit den Urlaubsmodus zu unterbrechen oder in das *Expertenmenü* zu gelangen.

## Experte

Übersicht → Betriebsmodus → Hauptmenü → **Experte**

### 1. Sprache

Konfigurieren der Gerätesprache.

### 2. Uhrzeit und Datum

Die Konfiguration von Uhrzeit und Datum und automatische Umschaltung zwischen Sommer- und Winterzeit.

### 3. DomvS Clima

Einstellungen für Grundfunktionen wie Kalibrierung, Bildschirm, Meldungen und erweiterte Systemfunktionen.



### 4. Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen werden auf dem Gerät wiederhergestellt.

### 5. Information

Die aktuelle Softwareversion, Canbus ID und aktuelles Datum / Uhrzeit des Geräts werden angezeigt.

## DomvS Clima

Übersicht → Betriebsmodus → Hauptmenü → Experte → **DomvS Clima**

### Kalibrierung

Einführung eines Korrekturwerts für den von den Temperaturfühlern (\*) und der Feuchtesonde gelesenen Wert.

### System

Einstellungen für erweiterte Systemfunktionen: Pumpe, Hysterese, maximale Vorlauftemperatur und Offset.



### Bildschirm

Einstellung der Intensität der Hintergrundbeleuchtung des LCD-Displays.

### Meldungen

Fehler- und Informationsmeldungen werden angezeigt.

**(\*) Kalibrierung der Umgebungstemperatur. Wenn die vom Gerät gemessene Umgebungstemperatur trotz der Empfehlungen im Abschnitt "Installation" nicht mit der tatsächlichen Umgebungstemperatur übereinstimmt, ist es wichtig, sie mit dem entsprechenden Parameter im Menü "Kalibrierung" zu kompensieren.**



## Heizkreis

Übersicht → Betriebsmodus → Hauptmenü → Experte → Domvs Clima → System >> Heizkreis

### Umwälzpumpe

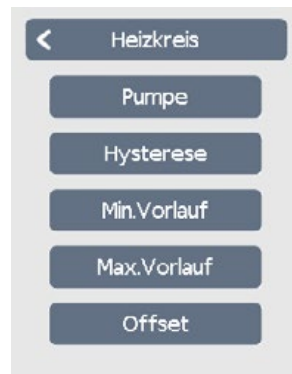
Minstdrehzahl:  
Wählbar zwischen 10% und 50%  
Default: 50%  
Maximale Drehzahl:  
Wählbar zwischen 10% und 50%  
Default: 100%

### Hysterese

Überschreitet die Raumtemperatur den Wert  $T_{set} + \text{Hysterese}$ , schließt der Mischer, die Pumpe schaltet ab und wird stündlich für 5 Minuten reaktiviert. Standard: 1,0 K.

### Min. Vorlauf

Unterschreitet die Vorlauftemperatur den eingestellten Wert, wird eine Meldung ausgegeben. Ein Wert von 5 °C unterhalb des eingestellten Sollwerts am thermostatischen Mischventil wird empfohlen. Default: 20 °C.



### Max. Vorlauf

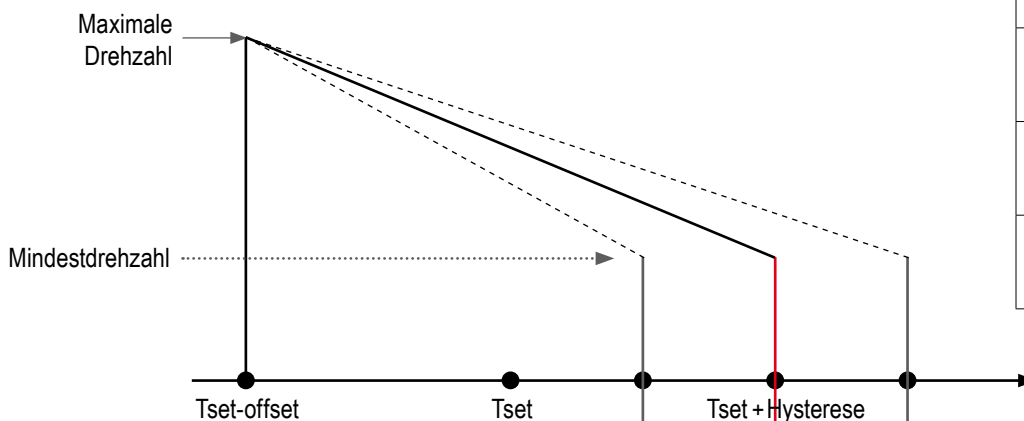
Wenn die Temperatur über den eingestellten Wert ansteigt, wird die Pumpe ausgeschaltet und eine Meldung wird im Menü "Meldungen" aufgezeichnet. Wählen Sie 50 °C.

### Offset

Offset Mischventil. Wenn die Raumtemperatur den  $T_{set} - \text{Offset}$ -Wert erreicht, beginnt die Modulation der Vorlauftemperatur vom Maximalwert bis zum Minimalwert. Standard: 1,0 K.

## Beziehung zwischen Isolationsgrad und Mischtemperatur

Die Einstellung erfolgt durch Einwirkung auf der Drehzahl der Pumpe in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur nach folgendem Schema:



	Empfohlene Einstellungstemperaturen für das Mischventil
1 Sehr gut	35 °C
2 Normal	40 °C
3 Schlecht	45 °C

-0,5°C      +0,5°C

Feste Werte in Bezug auf  $T_{set} + \text{Hysterese}$



Isolationsgrad → Sehr gut      Normal      Schlecht

**Tset:** Dies ist die vom Benutzer in den verschiedenen Zeitbereichen eingestellte Raumtemperatur (z. B. 21,5°C).

